

COSMO CA-500.200

***COSMOFEN CA 12

Cyanacrylat Sekundenklebstoff

Einsatzbeispiele

- Abwassertechnik
- Dichtungstechnik
- Elektro- / Elektronikindustrie
- EPDM-Dichtungen im Fenster-, Fassaden-, Vitrinenbau
- Fahrzeug- / Schiffsbau
- Haushaltsgeräteproduktion
- Kunststoff- / Elastomer- / Gummiverarbeitung
- Leder- / Schuhindustrie
- Medizin- / Dentaltechnik, Orthopädie
- Metallbau / technischer Industriebedarf
- Schmuckindustrie
- optische Industrie
- Spielzeugindustrie
- Werbetechnik / Werbeindustrie
- Messebau

Besondere Eigenschaften

- sichert
- klebt in Sekunden
- kurze Funktionsfestigkeit für Montagearbeiten
- gute Adhäsionseigenschaften zu verschiedenen Oberflächen
- lösemittelfrei
- gute Benetzung der Substrate
- harte Klebefuge
- kurze Fixierzeiten
- gute UV-Stabilität
- hohe Kälte- und Wärmeresistenz

Technische Daten

Basis	modifizierte Cyanacrylate
Viskosität	
nach Kegel-Platte (3 000 s ⁻¹) bei +25 °C	ca. 20 mPa.s
<hr/>	
Dichte	
nach EN 542 bei +20 °C	ca. 1,05 g/cm ³
<hr/>	
Funktionsfestigkeit	
EPDM/EPDM - Profildichtung	ca. 5 s



Weiss Chemie + Technik
GmbH & Co. KG
Hansastraße 2
D-35708 Haiger

Tel.: +49 (0) 2773 / 815 - 0
Fax: +49 (0) 2773 / 815 - 200
Email: ks@weiss-chemie.de
Web: www.weiss-chemie.de

made by weiss

COSMO CA-500.200

***COSMOFEN CA 12

Cyanacrylat Sekundenklebstoff

PVC hart/PVC hart

ab 9 s

Spaltüberbrückung

max. 0,1 mm

Aushärtezeit

bei +20 °C, 50% r.F.

ca. 16 h

Erweichungsbereich

ab +80 °C

Verarbeitungshinweise

Die Oberflächen der zu verbindenden Werkstücke müssen trocken, staub- und fettfrei, gereinigt sein.

Klebstoff aus dem Gebinde oder mittels CA-Dosiergerät einseitig auftragen.

Unmittelbar nach dem Auftragen müssen die Werkstücke gefügt und bis zum Erreichen der erforderlichen Funktionsfestigkeit gepresst werden.

CA-Klebstoffe härten grundsätzlich mit Luft- und Materialfeuchtigkeiten aus. Dies bedeutet, dass die Umgebungsbedingungen, die Material- und Kondensfeuchtigkeit auf der Klebefläche, die Klebeschichtdicke des aufgetragenen Klebstoffs und der Pressdruck sowie die Oberflächenrauigkeit der zu klebenden Materialien hierauf einen ganz entscheidenden Einfluss nehmen.

Die Chemie der Klebeflächen, z.B. pH-Wert, Rohstoffschwankungen, Oberflächenbeschichtungen sowie Korrosionen und Kontaminationen wirken ebenfalls entscheidend auf die gewünschten Verbundfestigkeiten ein.

Die Presszeiten sind sehr stark von der Material- und Klebstofftemperatur abhängig.

Zur Verkürzung der Presszeit oder beschleunigte Aushärtung von Cyanacrylat-Klebstoffen in dickeren Klebefugen >0,10 mm wird Beschleuniger COSMO SP-860.120 eingesetzt.

Um eine dauerhafte Schlagregendichtigkeit zu erzielen empfiehlt das ift-Rosenheim, neben der Gehrungsschnittverklebung mit Sekundenklebstoffen, eine zusätzliche Verklebung der Profilecke auf die Glasscheibe mittels einer Neopren-Füllgummimasse oder Dichtungsmasse zur Verklebung der außenliegenden Glasleistendichtung im Fensterbau vorzunehmen.

Bei der Verklebung von Silikon-, TPE-Profilen und Polyolefinen werden diese mit Primer COSMO SP-840.110 vorbehandelt. Aufgrund der Materialvielfalt sind eigene Vorversuche unerlässlich.

Verklebungen Alu, Kupfer, Messing: nur auf chemisch vorbehandelten oder lackierten Oberflächen; diese Materialien lassen sich nicht dauerhaft alterungsbeständig ohne entsprechende Vorbehandlung der Klebeflächen kleben.

Die Verklebungen von Materialien mit unterschiedlichen Längenausdehnungen müssen insbesondere bei Belastung in wechselnden Temperatureinsatzbereichen bezüglich ihres Langzeitverhaltens bewertet werden.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Technischen Datenblätter der angesprochenen, empfohlenen Produkte.

Offene Zeit sowie jeweils erforderliche Presszeiten können nur durch eigene Versuche genau ermittelt werden, da sie von Material, Temperatur, Auftragsmenge, Luftfeuchtigkeit, Materialfeuchtigkeit, Klebstofffilmdicke, Pressdruck u. a. Kriterien stark beeinflusst werden. In der Regel werden zu den Richtwerten entsprechende Sicherheitszuschläge vorgesehen.

Wichtige Hinweise

Das Produkt ist von geschultem Personal in Fachbetrieben einzusetzen!

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben/-ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des § 443

Industrieverband
Klebstoffe e.V.

Weiss Chemie + Technik
GmbH & Co. KG
Hansastraße 2
D-35708 Haiger

Tel.: +49 (0) 2773 / 815 - 0
Fax: +49 (0) 2773 / 815 - 200
Email: ks@weiss-chemie.de
Web: www.weiss-chemie.de

made by weiss

COSMO CA-500.200

***COSMOFEN CA 12

Cyanacrylat Sekundenklebstoff

BGB dar. **Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z. B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung;** unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.

Bitte beachten Sie auch das Sicherheitsdatenblatt!

Reinigung

Frischen, nicht ausgehärteten Klebstoff mit COSMO CL-300.150 von den Oberflächen und Verarbeitungsgeräten entfernen.

Die Reinigung von ausgehärtetem Klebstoff ist nur mechanisch möglich.

Lagerung

Originalgebinde dicht verschlossen, trocken ohne direkte Sonnenbestrahlung lagern.

Optimale Lagerung bei Temperaturen +2 °C bis +8 °C.

Lagerfähigkeit im ungeöffneten Originalgebinde bei Temperaturen von +15 °C bis +25 °C: 12 Monate.

Im Laufe der Lagerzeit steigt die Viskosität an, die Reaktivität nimmt ab.

Lieferform

PE-Flasche, Füllgewicht: 20 g

PE-Flasche, Füllgewicht: 50 g

PE-Flasche, Füllgewicht: 500 g

Andere Gebindegrößen auf Anfrage.

Zubehör

COSMO SP-810.110 – CA-Kapillare

COSMO SP-860.120 – CA-Beschleuniger in Aerosoldose

COSMO SP-840.110 – CA-Primer für Polyolefine



Weiss Chemie + Technik
GmbH & Co. KG
Hansastraße 2
D-35708 Haiger

Tel.: +49 (0) 2773 / 815 - 0
Fax: +49 (0) 2773 / 815 - 200
Email: ks@weiss-chemie.de
Web: www.weiss-chemie.de

made by weiss